

Datenschutzinformation

nach Art. 13 und 14 DSGVO

1. Allgemeine Informationen zur Verarbeitungstätigkeit

Bezeichnung:	Newslettersystem
Verantwortliche:	Oesterreichische Nationalbank (OeNB) Otto-Wagner-Platz 3, 1090 Wien 01/40420 www.oenb.at/datenschutz
Kontakt des/der Datenschutzbeauftragten:	datenschutz@oenb.at
Zweck(e):	Zusendung von Aussendungen per E-Mail zum Zweck der Erfüllung aller Aufgaben der OeNB nach dem Nationalbankgesetz 1984 und europarechtlichen Vorgaben sowie Versand von Newslettern zu verschiedenen von den betroffenen Personen frei wählbaren Themen im Aufgabenbereich der OeNB einschließlich Korrespondenz in diesen Angelegenheiten.
Rechtsgrundlage(n):	<ul style="list-style-type: none"> Die Verarbeitung erfolgt bei Anmeldung zu Newslettern der OeNB mit Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO). Sie können Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit widerrufen, indem Sie sich vom Newsletter abmelden. Der Widerruf bewirkt die Unzulässigkeit der weiteren Verarbeitung Ihrer Daten für die Zukunft. Die Verarbeitung bei Aussendungen im öffentlich-rechtlichen Aufgabenbereich ist für die Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe oder zur Ausübung hoheitlicher Befugnisse durch die OeNB erforderlich (Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO): Nationalbankgesetz 1984 und europarechtliche Vorgaben. Die Verarbeitung bei Aussendungen im privatrechtlichen Aufgabenbereich ist für die Wahrung berechtigter Interessen der OeNB oder eines Dritten erforderlich (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).
Information zu den berechtigten Interessen der OeNB:	Kommunikation in Form von Aussendungen zum Zweck der Erfüllung von Aufgaben im privatrechtlichen Bereich.
Information zur Notwendigkeit der Preisgabe der Daten:	Wenn Sie Ihre Daten nicht bekannt geben, ist keine Zusendung von relevanten Informationen oder Newslettern möglich.
Information zur automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling:	Findet nicht statt.
Information zur Übermittlung von Daten in ein Drittland außerhalb des EWR:	Findet nicht statt.

2. Inhalt der Verarbeitung

Hier erhalten Sie Informationen, zu welchen betroffenen Personengruppen die OeNB welche Datenarten verarbeitet. Zu jeder dieser Datenarten ist angegeben, aus welcher Quelle die Daten stammen, zu welchen weiteren Zwecken der OeNB die Daten verarbeitet werden, an welche Empfänger:innen (Art. 4 Z 9 DSGVO) außerhalb der OeNB Daten weitergegeben werden und wie lange die Daten in der Regel von der OeNB gespeichert werden. Zu den referenzierten Datenquellen (Herkunft), weiteren Zwecken und Empfänger:innen (Dritte, Auftragsverarbeiter:innen) finden Sie detaillierte Angaben in den untenstehenden Tabellen.

Betroffene Personengruppen	Datenarten	Herkunft	Weitere Zwecke	Empfänger:innen	Speicherdauer
Abonnentinnen und Abonnenten für Informationsdienste der OeNB	Anrede	H01	---	A01	Bis Ende des Monats der Abmeldung von allen Informationsdiensten der OeNB
	Titel	H01	---	A01	
	Vorname	H01	---	A01	
	Nachname	H01	---	A01	
	E-Mail-Adresse	H01	---	A01	
	Land (Analyse der allgemeinen Interessenlage)	H01	---	A01	
	Firma/Organisation	H01	---	A01	
	Anmeldedatum zum Newsletter, Anmeldestatus (angemeldet, freigeschalten, abgemeldet)	---	---	A01	
	Art der angeforderten Informationen oder bekannt gegebenen Interessensgebiete	H01	---	A01	
	Zugesendete Nachrichten bzw. Informationsinhalte	---	---	A01	

3. Herkunft der Daten

H + lfd. Nr.	Datenquelle	Öffentliche Quelle (ja/nein)
H01	Betroffene Personen oder zuständige Fachabteilung der OeNB	Nein

4. Weitergabe an Auftragsverarbeiter:innen

Wenn Daten zur Verarbeitung an Auftragsverarbeiter:innen (Art. 4 Z 8 DSGVO) weitergegeben werden, bedeutet das nicht zwingend, dass in jedem Fall alle Datensätze weitergegeben werden.

A + lfd. Nr.	Bezeichnung, Adresse und Land der Niederlassung sowie Ort(e) der Verarbeitung	Angemessenheitsbeschluss der Kommission (Art. 45 DSGVO)	Dienstleistung und Rechtsgrundlage
A01	eworx Network & Internet GmbH Hanriederstraße 25 4150 Rohrbach Österreich	Nicht erforderlich	Vertrag über eine Auftragsverarbeitung

5. Information über Ihre Rechte als betroffene Person

Sie haben das Recht, Auskunft zu erhalten, ob und welche personenbezogenen Daten die OeNB über Sie verarbeitet (Art. 15 DSGVO). Sie haben das Recht auf Berichtigung unrichtiger oder auf Vervollständigung unvollständiger Daten (Art. 16 DSGVO), soweit die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten für den Zweck der Verarbeitung erforderlich ist. Sie haben das Recht auf Löschung Ihrer Daten, wenn die OeNB Ihre Daten ohne valide Rechtsgrundlage verarbeitet (Art. 17 DSGVO). Sie haben unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten (Art. 18 DSGVO). Sollten Sie sich durch eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die OeNB in Ihrem Recht auf Datenschutz verletzt erachten, können Sie Beschwerde bei der Österreichischen Datenschutzbehörde (DSB) oder Klage beim zuständigen Zivilgericht einbringen.

6. Recht auf Widerspruch

Sie haben das Recht, Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten zu erheben, wenn dies aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gerechtfertigt ist oder uneingeschränkt, wenn die Verarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung erfolgt (Art. 21 DSGVO).

7. Recht auf Widerruf der Einwilligung

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung in die Verarbeitung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund Ihrer Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird (Art. 7 Abs. 3 DSGVO).

8. Modalitäten zur Ausübung Ihrer Rechte als betroffene Person

Sie können Ihre Rechte als betroffene Person schriftlich an die „Oesterreichische Nationalbank, Abteilung REFC/Datenschutz, Otto-Wagner-Platz 3, 1090 Wien“ oder per E-Mail an die Adresse datenschutz@oenb.at geltend machen. Benennen Sie die Ihre Person betreffende Datenverarbeitung entsprechend der obigen Bezeichnung und schildern Sie Ihr Begehren möglichst umfassend und nachvollziehbar. Weisen Sie zudem bitte Ihre Identität durch Anschluss einer Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises (z. B. Reisepass, Führerschein, Personalausweis) in Schwarz-Weiß oder durch Aufbringung einer qualifizierten elektronischen Signatur i.S.d. Art. 3 Z 12 eIDAS-Verordnung nach, um missbräuchliche Anfragen durch unberechtigte Dritte zu verhindern, die den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten gefährden können. Eine Ausübung dieser Rechte in mündlicher Form ist aus oben genannten Gründen nicht möglich.